

Jahrgang 12

Jahrgang 13

<u>EuL/ Jg.</u>	<u>Bewegungsfeld B</u>		<u>Bewegungsfeld A/B</u>
12/1	<p><b>„Spielen in und mit Regelstrukturen“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen Betrachtungsdimensionen. → <u>MeK 6</u></li> <li>- SuS entwickeln ihre Team- u. Kommunikationsfähigkeit, indem sie in Gruppen/Mannschaften funktionale Arbeits-, Gesprächs- und Kooperationstechniken zu Zwecken der Lösung von Aufgaben anwenden. Dabei reflektieren sie unterschiedliche Voraussetzungen in Bezug auf Leistung und Interesse, erkennen Stärkere an und unterstützen bzw. integrieren Schwächere → <u>SoK 1 u. 2.1</u></li> <li>- SuS beherrschen Verfahren zur Lösung bewegungsbezogener Aufgabenstellungen; Problemanalyse, Erarbeitung von Lösungsstrategien, Auseinandersetzung durch Erproben und Experimentieren, Ergebnisanalyse und –sicherung. → <u>MeK 2</u></li> <li>- SuS analysieren Bewegungsabläufe und Spielhandlungen aus verschiedenen fachwissenschaftlichen Perspektiven. → <u>MeK 4</u></li> <li>- SuS schätzen körperliche Reaktionen auf Bewegung, Spiel und Sport richtig ein und zeigen adäquate Verhaltensweisen. → <u>SeK 3</u></li> <li>- SuS verhalten sich fair und wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an. → <u>SoK 3</u></li> </ul>	13/1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS verfeinern ihre differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit mit Blick auf eigene und fremde Ausdrucks- und Darstellungsformen → <u>SeK 4</u></li> <li>- SuS verfügen über eine differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf die eigene Person (Selbstbild), den eigenen Körper und die eigenen Handlungs-/Bewegungsmöglichkeiten [z.B. Tanzen/ Stepaerobic/Turnen] → <u>SeK 2</u></li> <li>- SuS arbeiten eigenverantwortlich und systematisch bei der Beschaffung, Strukturierung und Nutzung von Informationen, Materialien sowie Medien und wenden ihre gewonnenen Erkenntnisse in unterschiedlichen Kontexten situativ sinnstiftend an [z.B. Stepaerobic, Tanzen] → <u>MeK 1</u></li> <li>- SuS schätzen Risiken beim Sport realistisch ein und setzen sich angemessene Ziele [z.B. Turnen] → <u>SeK 5</u></li> </ul>
	<u>Bewegungsfeld A</u>		<u>Bewegungsfeld A/B</u>
12/2	<p><b>„Training und Verbesserung der Ausdauer in Mehrkämpfen“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS entwickeln ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit, indem sie Lehr-/Lernmethoden situationsadäquat anwenden und damit eigene Lern- bzw. Trainingsprozesse sowie die ihrer Mitschüler bewusst steuern bzw. unterstützen. → <u>SoK 2.2 / MeK 5 / Sek 6</u></li> <li>- SuS erlernen und beurteilen Trainingsmethoden und Methoden zur Steuerung ihres sportlichen Handelns und erwerben die Kompetenz, Adaptationsprozesse zielorientiert zu steuern. → <u>MeK 3</u></li> <li>- SuS helfen und sichern selbstständig im Lern- und Übungsprozess. → <u>SoK 4</u></li> <li>- SuS steuern ihr Bewegungshandeln bewusst und zielgerichtet. → <u>SeK 1</u></li> <li>- SuS schätzen Risiken beim Sport realistisch ein und setzen sich angemessene Ziele [z.B. bei Vorbereitung auf den Aquathlon] → <u>SeK 5</u></li> </ul>	13/2	Gelegenheit zur Vertiefung erworbener Kompetenzen

Die im Abschnitt „Inhaltsbezogener Kompetenzbereich“ des Kerncurriculums aufgeführten, von den SuS zu erwerbenden und anzuwendenden Sachkompetenzen [KC S. 17], begleiten den Sportunterricht durchgängig in jedem der vier Halbjahre und bilden die zentrale Grundlage für die Bewertung der erbrachten sportmotorischen Leistungen.